



**Protokoll der 30. Generalversammlung vom 28. Juni 2011
der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach
im Restaurant Schwyzerhüsli, 8956 Killwangen**

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung und Präsenz**
 - 2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010**
 - 3. Jahresrückblick**
 - 4. Mutationen**
 - 5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung**
 - 6. Jahresbeitrag, Budget**
 - 7. Wahlen**
 - 8. Jahresprogramm**
 - 9. Verschiedenes**

1. Begrüssung und Präsenz

Der Präsident Daniel Frutig eröffnet um 19.35 Uhr die 30. Generalversammlung der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach und begrüßt alle Teilnehmer herzlich.

Entschuldigt haben sich: Daniel Gfeller, Heinz Wächter, Willy Weber, Thomas Bieri, Ferdy Blaser, Guido Wiederkehr, Martin Büttiker, Matthias Keßler und Silvia Würsch.

Für alle Verstorbenen unserer Gönnerfamilie bittet Daniel sich kurz zu erheben.

Er stellt fest, daß die Einladung zur GV mit der Traktandenliste rechtzeitig einberufen wurde. Im weiteren informiert er, daß zuerst die GV durchgeführt wird und anschließend das Nachtessen serviert wird. Wie immer ist das Essen von der Gönnervereinigung offeriert (außer die Getränke).

Laut Präsenzliste sind 11 Personen anwesend - das absolute Mehr beträgt somit 6 Stimmen.

Auf die Wahl von Stimmezählern wird verzichtet.

2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010

Das Protokoll wurde mit dem Rechnungsversand 2010/2011 allen zugestellt. Es wird einstimmig angenommen und mit Applaus an Wolfgang Winterberg (Aktuar) verdankt.

3. Jahresrückblick

Daniel verliest seinen Bericht.

Die Gönnervereinigung konnte dank der geschätzten Mithilfe wiederum einige Projekte des FCS finanziell unterstützen. Marianne Sonderegger wird im Kassenbericht darauf zurückkommen.

Die Aufstiegsspiele zur 2. Liga wurden leider knapp verpaßt. Erfreulich hingegen war das Erreichen des Schweizerischen Veteranen Cup-Halbfinals, sowie durch dieselbe Mannschaft den Einzug in den Aargauer Cupfinal, welcher jedoch nicht siegreich gestaltet werden konnte. Auch die Damen haben wiederum eine erfolgreiche Saison hinter sich. Im Juniorenbereich zeichnet sich vor allem bei „jüngeren“ Kategorien eine erfreuliche Entwicklung ab. Es ist zu hoffen, daß unsere Nachbarvereine uns die Talente nicht frühzeitig abwerben.

Luca Prota bestätigt die Ausführungen von Daniel. Er wertet die vergangene Saison als positiv – Kehrwendung von Abstieg auf Ligaerhalt sei doch erfreulich!

Als gemeinsamer Anlaß hat lediglich das Minigolf im Herbst stattgefunden. Das Kegeltturnier hat im Gegensatz zum letzten Jahr für Furore gesorgt. Bruno Egli konnte als unangefochtener Sieger gefeiert werden. Auch an dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation. Als Mannschaft erreichten wir den 10. Rang. Der Rückblick wird mit Applaus verdankt.

Bevor Daniel das Wort an Marianne Sonderegger weitergibt, möchte er darauf hinweisen, daß mit der Firma Müller Bräu der zweitletzte VIP Gönner abgesprungen ist. Dies als Konsequenz der nicht mehr Berücksichtigung bei FCS- Festivitäten. Auch der Kiosk hat nur noch minime Umsätze getätigt. Bedingt durch die Altersstruktur unserer Mitglieder ist zudem ein weiterer Mitgliederschwund in den nächsten Jahren zu erwarten. Neue Mitglieder sind sehr schwierig zu werben, da sich offensichtlich immer weniger Einwohner mit dem FCS identifizieren wollen. All dies wird zwangsläufig dazu führen, daß wir den FCS mit immer weniger Mittel unterstützen können. Daher meine Bitte an die Verantwortlichen die Entscheide in sportlicher und personeller Hinsicht vermehrt auch unter dem Aspekt der Akzeptanz von Sponsoren und Gönnern zu durchleuchten. Luca Prota meldet sich nochmals. Er macht sich auch Gedanken wie der FCS Gönner werben könnte. Daniel erinnert, daß wir Flyer haben und die am Kiosk aufgelegt werden sollten. Zudem sollte die Gönnerseite im Internet besser zugänglich gemacht werden. Auch ein Grillabend könnte mal als Anlaß ins Auge gefaßt werden.

4. Mutationen

Marianne teilt mit, daß leider wieder einige Austritte zu verzeichnen sind. Neueintritte haben wir keine. Per 31.05.2011 zählen wir 43 Einzel- und 9 Ehepaarmitglieder und 1 VIP-Mitglied (VJ 43/10/2).

Die Mutations- und Mitgliederliste kann bei Marianne (marianne.sonderegger@bluewin.ch) angefordert werden. Die Mitgliederliste ist zudem auf der Homepage des FC Spreitenbach unter www.fcspreitenbach.ch abrufbar.

Marianne dankt allen Mitgliedern für ihre Unterstützung, auch im Namen des FCS und bittet weiterhin für unsere Gönnervereinigung Werbung zu machen.

5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung

Bevor Daniel wiederum an Marianne das Wort erteilt, möchte er sich im Namen des Vorstandes ganz herzlich bei ihr bedanken für ihre professionelle Arbeit. Dem Vorstand wird die Arbeit sehr erleichtert, was sich nicht zuletzt auf wenige und kurze Sitzungen auswirkt.

Marianne erläutert Abschluss und Bilanz per 31. Mai 2011. Zur Zeit verfügt die Gönnervereinigung über ein Vermögen von CHF 37'450.73 (VJ CHF 36'246.03). Die Rechnung schließt mit einem Gewinn von CHF 1'204.70 ab (budgetierter Gewinn CHF 350.00). Der positive Abschluß ist entstanden, weil das Budget für die Unterstützung weiterer Mannschaften nicht voll ausgeschöpft wurde.

Die Mitgliederbeiträge sind im Vereinsjahr wiederum rückläufig, d.h. von CHF 6'700.00 (VJ) auf CHF 6'150.00. Dieser Rückgang resultiert wegen nicht vorhersehbaren Austritten, nicht bezahlten Beiträgen, sowie Todesfälle.

Mit den Einnahmen der Mitgliederbeiträge (100er CHF 4'300 / 150er 1350 / 500er 500) konnten wir auch dieses Jahr die einzelnen Mannschaften und unsere Anlässe (Minigolf, Kegeltturnier) unterstützen. Die Junioren/Veteranen erhielten CHF 500.00 / 1. Mannschaft CHF 2'500.00 / andere Mannschaften (Damen, 2.) CHF 0.00. Für unsere Anlässe wurden CHF 1'160.00 verrechnet. Auch das Essen für unsere Schiedsrichter wurde wieder aus unserer Kasse mit CHF 760.40 gesponsert. Der Gewinn von CHF 1'204.70 bleibt auf dem Vereinskonto.

Die Gönnervereinigung versucht weiterhin einen Stock aufzubauen, damit man dem Stammverein für ausserordentliche Ausgaben unter die Arme greifen kann. Der Abschluss und die Bilanz mit den detaillierten Angaben können bei Marianne bestellt werden. Bruno Egli hat die Kasse geprüft und darf einmal mehr feststellen, dass wie immer alles in bester Ordnung ist. Die gute und saubere Kassaführung von Marianne wird mit Applaus verdankt. Kassa und Revisorenbericht werden einstimmig angenommen. Déchargeerteilung an den Vorstand wird auch einstimmig erteilt.

Daniel bedankt sich bei Bruno für die Prüfung und auch bei Marianne für ihre Arbeit. Alois Würsch regt an unsere Mitteilungen mehr per eMail zu versenden statt per Post. Marianne wird der Jahresrechnung an die Mitglieder einen Talon für eMail Angaben beilegen.

6. Jahresbeitrag, Budget

Die Jahresbeiträge bleiben gleich und werden auch einstimmig angenommen.

Marianne erläutert das Budget, welches auch dieses Jahr wieder vorsichtig gemacht wurde. Da der Mitgliederbestand weiterhin rückläufig sein wird haben wir das Budget wieder nach unten korrigieren müssen. Es wird mit Ausgaben von CHF 5'900.00 und mit Einnahmen von CHF 6'150.00 gerechnet. Daraus ergibt sich ein kleiner Gewinn von CHF 250.00, wenn das Budget voll ausgeschöpft wird. Beitrag & Budget werden einstimmig angenommen. Die detaillierten Angaben zu Bilanz, Erfolgsrechnung und Budget können auch bei Marianne per eMail angefordert werden.

7. Wahlen

Zum Tagespräsidenten hat sich Luca Prota zur Verfügung gestellt und wird mit Applaus gewählt.

Die Vorstandsmitglieder stellen sich ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Daniel Frutig wird mit großem Applaus als Präsident bestätigt.

Im weiteren werden einstimmig in Globo mit Applaus in ihrem Amt bestätigt: Marianne Sonderegger, Beat Frei und Wolfgang Winterberg.

Als Revisoren stellen sich Bruno Egli und Ferdy Blaser ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Als Ersatzrevisor stellt sich Heinz Wächter zur Verfügung. Auch hier wird in Globo abgestimmt und alle werden einstimmig gewählt. Daniel dankt Luca für das Amt des Tagespräsidenten.

8. Jahresprogramm 2011/2012

Beat Frei gibt das Jahresprogramm bekannt.

Es sind folgende Anlässe geplant:

- Freitag, 9. September 2011 ab 18.00 Uhr – Minigolfturnier in der Tivolianlage, Spreitenbach
- Ankündigung auf unserer Webseite des FCS
- Kegeltturnier im Restaurant Central, Spreitenbach im Frühjahr 2012
- 31. GV der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach im Sommer 2012
- Stammtisch im Mittlerzelg wie immer bei Heimspielen der 1. Mannschaft.

Über die Aktivitäten wird in der Gazette und auf der Internetseite (www.fcspreitenbach.ch – Gönnerseite) informiert.

Daniel dankt Beat für seine Informationen und seinen Einsatz.

9. Verschiedenes

Daniel macht alle Mitglieder nochmals aufmerksam auf unsere Webseite beim FCS.

Das Protokoll wird in der nächsten Gazette, sowie auf der Homepage vom FC Spreitenbach

www.fcspreitenbach.ch publiziert.

Mit nochmaligem Dank an alle Gönner für ihre wertvolle Unterstützung, für das heutige Dabeisein und auf ein baldiges Wiedersehen an den Spielen oder an einem anderen Anlass. Daniel schliesst die 30. GV um 20.05 Uhr und wünscht allen „en Guete“ zum Essen.

Wolfgang Winterberg
Aktuar
Würenlos, im Juli 2011



**Protokoll der 30. Generalversammlung vom 28. Juni 2011
der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach
im Restaurant Schwyzerhüsli, 8956 Killwangen**

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung und Präsenz**
 - 2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010**
 - 3. Jahresrückblick**
 - 4. Mutationen**
 - 5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung**
 - 6. Jahresbeitrag, Budget**
 - 7. Wahlen**
 - 8. Jahresprogramm**
 - 9. Verschiedenes**

1. Begrüssung und Präsenz

Der Präsident Daniel Frutig eröffnet um 19.35 Uhr die 30. Generalversammlung der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach und begrüßt alle Teilnehmer herzlich.

Entschuldigt haben sich: Daniel Gfeller, Heinz Wächter, Willy Weber, Thomas Bieri, Ferdy Blaser, Guido Wiederkehr, Martin Büttiker, Matthias Keßler und Silvia Würsch.

Für alle Verstorbenen unserer Gönnerfamilie bittet Daniel sich kurz zu erheben.

Er stellt fest, daß die Einladung zur GV mit der Traktandenliste rechtzeitig einberufen wurde. Im weiteren informiert er, daß zuerst die GV durchgeführt wird und anschließend das Nachtessen serviert wird. Wie immer ist das Essen von der Gönnervereinigung offeriert (außer die Getränke).

Laut Präsenzliste sind 11 Personen anwesend - das absolute Mehr beträgt somit 6 Stimmen.

Auf die Wahl von Stimmzählern wird verzichtet.

2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010

Das Protokoll wurde mit dem Rechnungsversand 2010/2011 allen zugestellt. Es wird einstimmig angenommen und mit Applaus an Wolfgang Winterberg (Aktuar) verdankt.

3. Jahresrückblick

Daniel verliest seinen Bericht.

Die Gönnervereinigung konnte dank der geschätzten Mithilfe wiederum einige Projekte des FCS finanziell unterstützen. Marianne Sonderegger wird im Kassenbericht darauf zurückkommen.

Die Aufstiegsspiele zur 2. Liga wurden leider knapp verpaßt. Erfreulich hingegen war das Erreichen des Schweizerischen Veteranen Cup-Halbfinals, sowie durch dieselbe Mannschaft den Einzug in den Aargauer Cupfinal, welcher jedoch nicht siegreich gestaltet werden konnte. Auch die Damen haben wiederum eine erfolgreiche Saison hinter sich. Im Juniorenbereich zeichnet sich vor allem bei „jüngeren“ Kategorien eine erfreuliche Entwicklung ab. Es ist zu hoffen, daß unsere Nachbarvereine uns die Talente nicht frühzeitig abwerben.

Luca Prota bestätigt die Ausführungen von Daniel. Er wertet die vergangene Saison als positiv – Kehrwendung von Abstieg auf Ligaerhalt sei doch erfreulich!

Als gemeinsamer Anlaß hat lediglich das Minigolf im Herbst stattgefunden. Das Kegeltturnier hat im Gegensatz zum letzten Jahr für Furore gesorgt. Bruno Egli konnte als unangefochtener Sieger gefeiert werden. Auch an dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation. Als Mannschaft erreichten wir den 10. Rang. Der Rückblick wird mit Applaus verdankt.

Bevor Daniel das Wort an Marianne Sonderegger weitergibt, möchte er darauf hinweisen, daß mit der Firma Müller Bräu der zweitletzte VIP Gönner abgesprungen ist. Dies als Konsequenz der nicht mehr Berücksichtigung bei FCS- Festivitäten. Auch der Kiosk hat nur noch minime Umsätze getätigt. Bedingt durch die Altersstruktur unserer Mitglieder ist zudem ein weiterer Mitgliederschwund in den nächsten Jahren zu erwarten. Neue Mitglieder sind sehr schwierig zu werben, da sich offensichtlich immer weniger Einwohner mit dem FCS identifizieren wollen. All dies wird zwangsläufig dazu führen, daß wir den FCS mit immer weniger Mittel unterstützen können. Daher meine Bitte an die Verantwortlichen die Entscheide in sportlicher und personeller Hinsicht vermehrt auch unter dem Aspekt der Akzeptanz von Sponsoren und Gönnern zu durchleuchten. Luca Prota meldet sich nochmals. Er macht sich auch Gedanken wie der FCS Gönner werben könnte. Daniel erinnert, daß wir Flyer haben und die am Kiosk aufgelegt werden sollten. Zudem sollte die Gönnerseite im Internet besser zugänglich gemacht werden. Auch ein Grillabend könnte mal als Anlaß ins Auge gefaßt werden.

4. Mutationen

Marianne teilt mit, daß leider wieder einige Austritte zu verzeichnen sind. Neueintritte haben wir keine. Per 31.05.2011 zählen wir 43 Einzel- und 9 Ehepaarmitglieder und 1 VIP-Mitglied (VJ 43/10/2).

Die Mutations- und Mitgliederliste kann bei Marianne (marianne.sonderegger@bluewin.ch) angefordert werden. Die Mitgliederliste ist zudem auf der Homepage des FC Spreitenbach unter www.fcspreitenbach.ch abrufbar.

Marianne dankt allen Mitgliedern für ihre Unterstützung, auch im Namen des FCS und bittet weiterhin für unsere Gönnervereinigung Werbung zu machen.

5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung

Bevor Daniel wiederum an Marianne das Wort erteilt, möchte er sich im Namen des Vorstandes ganz herzlich bei ihr bedanken für ihre professionelle Arbeit. Dem Vorstand wird die Arbeit sehr erleichtert, was sich nicht zuletzt auf wenige und kurze Sitzungen auswirkt.

Marianne erläutert Abschluss und Bilanz per 31. Mai 2011. Zur Zeit verfügt die Gönnervereinigung über ein Vermögen von CHF 37'450.73 (VJ CHF 36'246.03). Die Rechnung schließt mit einem Gewinn von CHF 1'204.70 ab (budgetierter Gewinn CHF 350.00). Der positive Abschluß ist entstanden, weil das Budget für die Unterstützung weiterer Mannschaften nicht voll ausgeschöpft wurde.

Die Mitgliederbeiträge sind im Vereinsjahr wiederum rückläufig, d.h. von CHF 6'700.00 (VJ) auf CHF 6'150.00. Dieser Rückgang resultiert wegen nicht vorhersehbaren Austritten, nicht bezahlten Beiträgen, sowie Todesfälle.

Mit den Einnahmen der Mitgliederbeiträge (100er CHF 4'300 / 150er 1350 / 500er 500) konnten wir auch dieses Jahr die einzelnen Mannschaften und unsere Anlässe (Minigolf, Kegeltturnier) unterstützen. Die Junioren/Veteranen erhielten CHF 500.00 / 1. Mannschaft CHF 2'500.00 / andere Mannschaften (Damen, 2.) CHF 0.00. Für unsere Anlässe wurden CHF 1'160.00 verrechnet. Auch das Essen für unsere Schiedsrichter wurde wieder aus unserer Kasse mit CHF 760.40 gesponsert. Der Gewinn von CHF 1'204.70 bleibt auf dem Vereinskonto.

Die Gönnervereinigung versucht weiterhin einen Stock aufzubauen, damit man dem Stammverein für ausserordentliche Ausgaben unter die Arme greifen kann. Der Abschluss und die Bilanz mit den detaillierten Angaben können bei Marianne bestellt werden. Bruno Egli hat die Kasse geprüft und darf einmal mehr feststellen, dass wie immer alles in bester Ordnung ist. Die gute und saubere Kassaführung von Marianne wird mit Applaus verdankt. Kassa und Revisorenbericht werden einstimmig angenommen. Déchargeerteilung an den Vorstand wird auch einstimmig erteilt.

Daniel bedankt sich bei Bruno für die Prüfung und auch bei Marianne für ihre Arbeit. Alois Würsch regt an unsere Mitteilungen mehr per eMail zu versenden statt per Post. Marianne wird der Jahresrechnung an die Mitglieder einen Talon für eMail Angaben beilegen.

6. Jahresbeitrag, Budget

Die Jahresbeiträge bleiben gleich und werden auch einstimmig angenommen.

Marianne erläutert das Budget, welches auch dieses Jahr wieder vorsichtig gemacht wurde. Da der Mitgliederbestand weiterhin rückläufig sein wird haben wir das Budget wieder nach unten korrigieren müssen. Es wird mit Ausgaben von CHF 5'900.00 und mit Einnahmen von CHF 6'150.00 gerechnet. Daraus ergibt sich ein kleiner Gewinn von CHF 250.00, wenn das Budget voll ausgeschöpft wird. Beitrag & Budget werden einstimmig angenommen. Die detaillierten Angaben zu Bilanz, Erfolgsrechnung und Budget können auch bei Marianne per eMail angefordert werden.

7. Wahlen

Zum Tagespräsidenten hat sich Luca Prota zur Verfügung gestellt und wird mit Applaus gewählt.

Die Vorstandsmitglieder stellen sich ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Daniel Frutig wird mit großem Applaus als Präsident bestätigt.

Im weiteren werden einstimmig in Globo mit Applaus in ihrem Amt bestätigt: Marianne Sonderegger, Beat Frei und Wolfgang Winterberg.

Als Revisoren stellen sich Bruno Egli und Ferdy Blaser ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Als Ersatzrevisor stellt sich Heinz Wächter zur Verfügung. Auch hier wird in Globo abgestimmt und alle werden einstimmig gewählt. Daniel dankt Luca für das Amt des Tagespräsidenten.

8. Jahresprogramm 2011/2012

Beat Frei gibt das Jahresprogramm bekannt.

Es sind folgende Anlässe geplant:

- Freitag, 9. September 2011 ab 18.00 Uhr – Minigolfturnier in der Tivolianlage, Spreitenbach
- Ankündigung auf unserer Webseite des FCS
- Kegeltturnier im Restaurant Central, Spreitenbach im Frühjahr 2012
- 31. GV der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach im Sommer 2012
- Stammtisch im Mittlerzelg wie immer bei Heimspielen der 1. Mannschaft.

Über die Aktivitäten wird in der Gazette und auf der Internetseite (www.fcspreitenbach.ch – Gönnerseite) informiert.

Daniel dankt Beat für seine Informationen und seinen Einsatz.

9. Verschiedenes

Daniel macht alle Mitglieder nochmals aufmerksam auf unsere Webseite beim FCS.

Das Protokoll wird in der nächsten Gazette, sowie auf der Homepage vom FC Spreitenbach

www.fcspreitenbach.ch publiziert.

Mit nochmaligem Dank an alle Gönner für ihre wertvolle Unterstützung, für das heutige Dabeisein und auf ein baldiges Wiedersehen an den Spielen oder an einem anderen Anlass. Daniel schliesst die 30. GV um 20.05 Uhr und wünscht allen „en Guete“ zum Essen.

Wolfgang Winterberg
Aktuar
Würenlos, im Juli 2011



**Protokoll der 30. Generalversammlung vom 28. Juni 2011
der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach
im Restaurant Schwyzerhüsli, 8956 Killwangen**

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung und Präsenz**
 - 2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010**
 - 3. Jahresrückblick**
 - 4. Mutationen**
 - 5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung**
 - 6. Jahresbeitrag, Budget**
 - 7. Wahlen**
 - 8. Jahresprogramm**
 - 9. Verschiedenes**

1. Begrüssung und Präsenz

Der Präsident Daniel Frutig eröffnet um 19.35 Uhr die 30. Generalversammlung der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach und begrüßt alle Teilnehmer herzlich.

Entschuldigt haben sich: Daniel Gfeller, Heinz Wächter, Willy Weber, Thomas Bieri, Ferdy Blaser, Guido Wiederkehr, Martin Büttiker, Matthias Keßler und Silvia Würsch.

Für alle Verstorbenen unserer Gönnerfamilie bittet Daniel sich kurz zu erheben.

Er stellt fest, daß die Einladung zur GV mit der Traktandenliste rechtzeitig einberufen wurde. Im weiteren informiert er, daß zuerst die GV durchgeführt wird und anschließend das Nachtessen serviert wird. Wie immer ist das Essen von der Gönnervereinigung offeriert (außer die Getränke).

Laut Präsenzliste sind 11 Personen anwesend - das absolute Mehr beträgt somit 6 Stimmen.

Auf die Wahl von Stimmzählern wird verzichtet.

2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010

Das Protokoll wurde mit dem Rechnungsversand 2010/2011 allen zugestellt. Es wird einstimmig angenommen und mit Applaus an Wolfgang Winterberg (Aktuar) verdankt.

3. Jahresrückblick

Daniel verliest seinen Bericht.

Die Gönnervereinigung konnte dank der geschätzten Mithilfe wiederum einige Projekte des FCS finanziell unterstützen. Marianne Sonderegger wird im Kassenbericht darauf zurückkommen.

Die Aufstiegsspiele zur 2. Liga wurden leider knapp verpaßt. Erfreulich hingegen war das Erreichen des Schweizerischen Veteranen Cup-Halbfinals, sowie durch dieselbe Mannschaft den Einzug in den Aargauer Cupfinal, welcher jedoch nicht siegreich gestaltet werden konnte. Auch die Damen haben wiederum eine erfolgreiche Saison hinter sich. Im Juniorenbereich zeichnet sich vor allem bei „jüngeren“ Kategorien eine erfreuliche Entwicklung ab. Es ist zu hoffen, daß unsere Nachbarvereine uns die Talente nicht frühzeitig abwerben.

Luca Prota bestätigt die Ausführungen von Daniel. Er wertet die vergangene Saison als positiv – Kehrwendung von Abstieg auf Ligaerhalt sei doch erfreulich!

Als gemeinsamer Anlaß hat lediglich das Minigolf im Herbst stattgefunden. Das Kegeltturnier hat im Gegensatz zum letzten Jahr für Furore gesorgt. Bruno Egli konnte als unangefochtener Sieger gefeiert werden. Auch an dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation. Als Mannschaft erreichten wir den 10. Rang. Der Rückblick wird mit Applaus verdankt.

Bevor Daniel das Wort an Marianne Sonderegger weitergibt, möchte er darauf hinweisen, daß mit der Firma Müller Bräu der zweitletzte VIP Gönner abgesprungen ist. Dies als Konsequenz der nicht mehr Berücksichtigung bei FCS- Festivitäten. Auch der Kiosk hat nur noch minime Umsätze getätigt. Bedingt durch die Altersstruktur unserer Mitglieder ist zudem ein weiterer Mitgliederschwund in den nächsten Jahren zu erwarten. Neue Mitglieder sind sehr schwierig zu werben, da sich offensichtlich immer weniger Einwohner mit dem FCS identifizieren wollen. All dies wird zwangsläufig dazu führen, daß wir den FCS mit immer weniger Mittel unterstützen können. Daher meine Bitte an die Verantwortlichen die Entscheide in sportlicher und personeller Hinsicht vermehrt auch unter dem Aspekt der Akzeptanz von Sponsoren und Gönnern zu durchleuchten. Luca Prota meldet sich nochmals. Er macht sich auch Gedanken wie der FCS Gönner werben könnte. Daniel erinnert, daß wir Flyer haben und die am Kiosk aufgelegt werden sollten. Zudem sollte die Gönnerseite im Internet besser zugänglich gemacht werden. Auch ein Grillabend könnte mal als Anlaß ins Auge gefaßt werden.

4. Mutationen

Marianne teilt mit, daß leider wieder einige Austritte zu verzeichnen sind. Neueintritte haben wir keine. Per 31.05.2011 zählen wir 43 Einzel- und 9 Ehepaarmitglieder und 1 VIP-Mitglied (VJ 43/10/2).

Die Mutations- und Mitgliederliste kann bei Marianne (marianne.sonderegger@bluewin.ch) angefordert werden. Die Mitgliederliste ist zudem auf der Homepage des FC Spreitenbach unter www.fcspreitenbach.ch abrufbar.

Marianne dankt allen Mitgliedern für ihre Unterstützung, auch im Namen des FCS und bittet weiterhin für unsere Gönnervereinigung Werbung zu machen.

5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung

Bevor Daniel wiederum an Marianne das Wort erteilt, möchte er sich im Namen des Vorstandes ganz herzlich bei ihr bedanken für ihre professionelle Arbeit. Dem Vorstand wird die Arbeit sehr erleichtert, was sich nicht zuletzt auf wenige und kurze Sitzungen auswirkt.

Marianne erläutert Abschluss und Bilanz per 31. Mai 2011. Zur Zeit verfügt die Gönnervereinigung über ein Vermögen von CHF 37'450.73 (VJ CHF 36'246.03). Die Rechnung schließt mit einem Gewinn von CHF 1'204.70 ab (budgetierter Gewinn CHF 350.00). Der positive Abschluß ist entstanden, weil das Budget für die Unterstützung weiterer Mannschaften nicht voll ausgeschöpft wurde.

Die Mitgliederbeiträge sind im Vereinsjahr wiederum rückläufig, d.h. von CHF 6'700.00 (VJ) auf CHF 6'150.00. Dieser Rückgang resultiert wegen nicht vorhersehbaren Austritten, nicht bezahlten Beiträgen, sowie Todesfälle.

Mit den Einnahmen der Mitgliederbeiträge (100er CHF 4'300 / 150er 1350 / 500er 500) konnten wir auch dieses Jahr die einzelnen Mannschaften und unsere Anlässe (Minigolf, Kegeltturnier) unterstützen. Die Junioren/Veteranen erhielten CHF 500.00 / 1. Mannschaft CHF 2'500.00 / andere Mannschaften (Damen, 2.) CHF 0.00. Für unsere Anlässe wurden CHF 1'160.00 verrechnet. Auch das Essen für unsere Schiedsrichter wurde wieder aus unserer Kasse mit CHF 760.40 gesponsert. Der Gewinn von CHF 1'204.70 bleibt auf dem Vereinskonto.

Die Gönnervereinigung versucht weiterhin einen Stock aufzubauen, damit man dem Stammverein für ausserordentliche Ausgaben unter die Arme greifen kann. Der Abschluss und die Bilanz mit den detaillierten Angaben können bei Marianne bestellt werden. Bruno Egli hat die Kasse geprüft und darf einmal mehr feststellen, dass wie immer alles in bester Ordnung ist. Die gute und saubere Kassaführung von Marianne wird mit Applaus verdankt. Kassa und Revisorenbericht werden einstimmig angenommen. Déchargeerteilung an den Vorstand wird auch einstimmig erteilt.

Daniel bedankt sich bei Bruno für die Prüfung und auch bei Marianne für ihre Arbeit. Alois Würsch regt an unsere Mitteilungen mehr per eMail zu versenden statt per Post. Marianne wird der Jahresrechnung an die Mitglieder einen Talon für eMail Angaben beilegen.

6. Jahresbeitrag, Budget

Die Jahresbeiträge bleiben gleich und werden auch einstimmig angenommen.

Marianne erläutert das Budget, welches auch dieses Jahr wieder vorsichtig gemacht wurde. Da der Mitgliederbestand weiterhin rückläufig sein wird haben wir das Budget wieder nach unten korrigieren müssen. Es wird mit Ausgaben von CHF 5'900.00 und mit Einnahmen von CHF 6'150.00 gerechnet. Daraus ergibt sich ein kleiner Gewinn von CHF 250.00, wenn das Budget voll ausgeschöpft wird. Beitrag & Budget werden einstimmig angenommen. Die detaillierten Angaben zu Bilanz, Erfolgsrechnung und Budget können auch bei Marianne per eMail angefordert werden.

7. Wahlen

Zum Tagespräsidenten hat sich Luca Prota zur Verfügung gestellt und wird mit Applaus gewählt.

Die Vorstandsmitglieder stellen sich ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Daniel Frutig wird mit großem Applaus als Präsident bestätigt.

Im weiteren werden einstimmig in Globo mit Applaus in ihrem Amt bestätigt: Marianne Sonderegger, Beat Frei und Wolfgang Winterberg.

Als Revisoren stellen sich Bruno Egli und Ferdy Blaser ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Als Ersatzrevisor stellt sich Heinz Wächter zur Verfügung. Auch hier wird in Globo abgestimmt und alle werden einstimmig gewählt. Daniel dankt Luca für das Amt des Tagespräsidenten.

8. Jahresprogramm 2011/2012

Beat Frei gibt das Jahresprogramm bekannt.

Es sind folgende Anlässe geplant:

- Freitag, 9. September 2011 ab 18.00 Uhr – Minigolfturnier in der Tivolianlage, Spreitenbach
- Ankündigung auf unserer Webseite des FCS
- Kegeltturnier im Restaurant Central, Spreitenbach im Frühjahr 2012
- 31. GV der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach im Sommer 2012
- Stammtisch im Mittlerzelg wie immer bei Heimspielen der 1. Mannschaft.

Über die Aktivitäten wird in der Gazette und auf der Internetseite (www.fcspreitenbach.ch – Gönnerseite) informiert.

Daniel dankt Beat für seine Informationen und seinen Einsatz.

9. Verschiedenes

Daniel macht alle Mitglieder nochmals aufmerksam auf unsere Webseite beim FCS.

Das Protokoll wird in der nächsten Gazette, sowie auf der Homepage vom FC Spreitenbach

www.fcspreitenbach.ch publiziert.

Mit nochmaligem Dank an alle Gönner für ihre wertvolle Unterstützung, für das heutige Dabeisein und auf ein baldiges Wiedersehen an den Spielen oder an einem anderen Anlass. Daniel schliesst die 30. GV um 20.05 Uhr und wünscht allen „en Guete“ zum Essen.

Wolfgang Winterberg
Aktuar
Würenlos, im Juli 2011



**Protokoll der 30. Generalversammlung vom 28. Juni 2011
der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach
im Restaurant Schwyzerhüsli, 8956 Killwangen**

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung und Präsenz**
 - 2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010**
 - 3. Jahresrückblick**
 - 4. Mutationen**
 - 5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung**
 - 6. Jahresbeitrag, Budget**
 - 7. Wahlen**
 - 8. Jahresprogramm**
 - 9. Verschiedenes**

1. Begrüssung und Präsenz

Der Präsident Daniel Frutig eröffnet um 19.35 Uhr die 30. Generalversammlung der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach und begrüßt alle Teilnehmer herzlich.

Entschuldigt haben sich: Daniel Gfeller, Heinz Wächter, Willy Weber, Thomas Bieri, Ferdy Blaser, Guido Wiederkehr, Martin Büttiker, Matthias Keßler und Silvia Würsch.

Für alle Verstorbenen unserer Gönnerfamilie bittet Daniel sich kurz zu erheben.

Er stellt fest, daß die Einladung zur GV mit der Traktandenliste rechtzeitig einberufen wurde. Im weiteren informiert er, daß zuerst die GV durchgeführt wird und anschließend das Nachtessen serviert wird. Wie immer ist das Essen von der Gönnervereinigung offeriert (außer die Getränke).

Laut Präsenzliste sind 11 Personen anwesend - das absolute Mehr beträgt somit 6 Stimmen.

Auf die Wahl von Stimmezählern wird verzichtet.

2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010

Das Protokoll wurde mit dem Rechnungsversand 2010/2011 allen zugestellt. Es wird einstimmig angenommen und mit Applaus an Wolfgang Winterberg (Aktuar) verdankt.

3. Jahresrückblick

Daniel verliest seinen Bericht.

Die Gönnervereinigung konnte dank der geschätzten Mithilfe wiederum einige Projekte des FCS finanziell unterstützen. Marianne Sonderegger wird im Kassenbericht darauf zurückkommen.

Die Aufstiegsspiele zur 2. Liga wurden leider knapp verpaßt. Erfreulich hingegen war das Erreichen des Schweizerischen Veteranen Cup-Halbfinals, sowie durch dieselbe Mannschaft den Einzug in den Aargauer Cupfinal, welcher jedoch nicht siegreich gestaltet werden konnte. Auch die Damen haben wiederum eine erfolgreiche Saison hinter sich. Im Juniorenbereich zeichnet sich vor allem bei „jüngeren“ Kategorien eine erfreuliche Entwicklung ab. Es ist zu hoffen, daß unsere Nachbarvereine uns die Talente nicht frühzeitig abwerben.

Luca Prota bestätigt die Ausführungen von Daniel. Er wertet die vergangene Saison als positiv – Kehrwendung von Abstieg auf Ligaerhalt sei doch erfreulich!

Als gemeinsamer Anlaß hat lediglich das Minigolf im Herbst stattgefunden. Das Kegeltturnier hat im Gegensatz zum letzten Jahr für Furore gesorgt. Bruno Egli konnte als unangefochtener Sieger gefeiert werden. Auch an dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation. Als Mannschaft erreichten wir den 10. Rang. Der Rückblick wird mit Applaus verdankt.

Bevor Daniel das Wort an Marianne Sonderegger weitergibt, möchte er darauf hinweisen, daß mit der Firma Müller Bräu der zweitletzte VIP Gönner abgesprungen ist. Dies als Konsequenz der nicht mehr Berücksichtigung bei FCS- Festivitäten. Auch der Kiosk hat nur noch minime Umsätze getätigt. Bedingt durch die Altersstruktur unserer Mitglieder ist zudem ein weiterer Mitgliederschwund in den nächsten Jahren zu erwarten. Neue Mitglieder sind sehr schwierig zu werben, da sich offensichtlich immer weniger Einwohner mit dem FCS identifizieren wollen. All dies wird zwangsläufig dazu führen, daß wir den FCS mit immer weniger Mittel unterstützen können. Daher meine Bitte an die Verantwortlichen die Entscheide in sportlicher und personeller Hinsicht vermehrt auch unter dem Aspekt der Akzeptanz von Sponsoren und Gönnern zu durchleuchten. Luca Prota meldet sich nochmals. Er macht sich auch Gedanken wie der FCS Gönner werben könnte. Daniel erinnert, daß wir Flyer haben und die am Kiosk aufgelegt werden sollten. Zudem sollte die Gönnerseite im Internet besser zugänglich gemacht werden. Auch ein Grillabend könnte mal als Anlaß ins Auge gefaßt werden.

4. Mutationen

Marianne teilt mit, daß leider wieder einige Austritte zu verzeichnen sind. Neueintritte haben wir keine. Per 31.05.2011 zählen wir 43 Einzel- und 9 Ehepaarmitglieder und 1 VIP-Mitglied (VJ 43/10/2).

Die Mutations- und Mitgliederliste kann bei Marianne (marianne.sonderegger@bluewin.ch) angefordert werden. Die Mitgliederliste ist zudem auf der Homepage des FC Spreitenbach unter www.fcspreitenbach.ch abrufbar.

Marianne dankt allen Mitgliedern für ihre Unterstützung, auch im Namen des FCS und bittet weiterhin für unsere Gönnervereinigung Werbung zu machen.

5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung

Bevor Daniel wiederum an Marianne das Wort erteilt, möchte er sich im Namen des Vorstandes ganz herzlich bei ihr bedanken für ihre professionelle Arbeit. Dem Vorstand wird die Arbeit sehr erleichtert, was sich nicht zuletzt auf wenige und kurze Sitzungen auswirkt.

Marianne erläutert Abschluss und Bilanz per 31. Mai 2011. Zur Zeit verfügt die Gönnervereinigung über ein Vermögen von CHF 37'450.73 (VJ CHF 36'246.03). Die Rechnung schließt mit einem Gewinn von CHF 1'204.70 ab (budgetierter Gewinn CHF 350.00). Der positive Abschluß ist entstanden, weil das Budget für die Unterstützung weiterer Mannschaften nicht voll ausgeschöpft wurde.

Die Mitgliederbeiträge sind im Vereinsjahr wiederum rückläufig, d.h. von CHF 6'700.00 (VJ) auf CHF 6'150.00. Dieser Rückgang resultiert wegen nicht vorhersehbaren Austritten, nicht bezahlten Beiträgen, sowie Todesfälle.

Mit den Einnahmen der Mitgliederbeiträge (100er CHF 4'300 / 150er 1350 / 500er 500) konnten wir auch dieses Jahr die einzelnen Mannschaften und unsere Anlässe (Minigolf, Kegeltturnier) unterstützen. Die Junioren/Veteranen erhielten CHF 500.00 / 1. Mannschaft CHF 2'500.00 / andere Mannschaften (Damen, 2.) CHF 0.00. Für unsere Anlässe wurden CHF 1'160.00 verrechnet. Auch das Essen für unsere Schiedsrichter wurde wieder aus unserer Kasse mit CHF 760.40 gesponsert. Der Gewinn von CHF 1'204.70 bleibt auf dem Vereinskonto.

Die Gönnervereinigung versucht weiterhin einen Stock aufzubauen, damit man dem Stammverein für ausserordentliche Ausgaben unter die Arme greifen kann. Der Abschluss und die Bilanz mit den detaillierten Angaben können bei Marianne bestellt werden. Bruno Egli hat die Kasse geprüft und darf einmal mehr feststellen, dass wie immer alles in bester Ordnung ist. Die gute und saubere Kassaführung von Marianne wird mit Applaus verdankt. Kassa und Revisorenbericht werden einstimmig angenommen. Déchargeerteilung an den Vorstand wird auch einstimmig erteilt.

Daniel bedankt sich bei Bruno für die Prüfung und auch bei Marianne für ihre Arbeit. Alois Würsch regt an unsere Mitteilungen mehr per eMail zu versenden statt per Post. Marianne wird der Jahresrechnung an die Mitglieder einen Talon für eMail Angaben beilegen.

6. Jahresbeitrag, Budget

Die Jahresbeiträge bleiben gleich und werden auch einstimmig angenommen.

Marianne erläutert das Budget, welches auch dieses Jahr wieder vorsichtig gemacht wurde. Da der Mitgliederbestand weiterhin rückläufig sein wird haben wir das Budget wieder nach unten korrigieren müssen. Es wird mit Ausgaben von CHF 5'900.00 und mit Einnahmen von CHF 6'150.00 gerechnet. Daraus ergibt sich ein kleiner Gewinn von CHF 250.00, wenn das Budget voll ausgeschöpft wird. Beitrag & Budget werden einstimmig angenommen. Die detaillierten Angaben zu Bilanz, Erfolgsrechnung und Budget können auch bei Marianne per eMail angefordert werden.

7. Wahlen

Zum Tagespräsidenten hat sich Luca Prota zur Verfügung gestellt und wird mit Applaus gewählt.

Die Vorstandsmitglieder stellen sich ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Daniel Frutig wird mit großem Applaus als Präsident bestätigt.

Im weiteren werden einstimmig in Globo mit Applaus in ihrem Amt bestätigt: Marianne Sonderegger, Beat Frei und Wolfgang Winterberg.

Als Revisoren stellen sich Bruno Egli und Ferdy Blaser ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Als Ersatzrevisor stellt sich Heinz Wächter zur Verfügung. Auch hier wird in Globo abgestimmt und alle werden einstimmig gewählt. Daniel dankt Luca für das Amt des Tagespräsidenten.

8. Jahresprogramm 2011/2012

Beat Frei gibt das Jahresprogramm bekannt.

Es sind folgende Anlässe geplant:

- Freitag, 9. September 2011 ab 18.00 Uhr – Minigolfturnier in der Tivolianlage, Spreitenbach
- Ankündigung auf unserer Webseite des FCS
- Kegeltturnier im Restaurant Central, Spreitenbach im Frühjahr 2012
- 31. GV der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach im Sommer 2012
- Stammtisch im Mittlerzelg wie immer bei Heimspielen der 1. Mannschaft.

Über die Aktivitäten wird in der Gazette und auf der Internetseite (www.fcspreitenbach.ch – Gönnerseite) informiert.

Daniel dankt Beat für seine Informationen und seinen Einsatz.

9. Verschiedenes

Daniel macht alle Mitglieder nochmals aufmerksam auf unsere Webseite beim FCS.

Das Protokoll wird in der nächsten Gazette, sowie auf der Homepage vom FC Spreitenbach

www.fcspreitenbach.ch publiziert.

Mit nochmaligem Dank an alle Gönner für ihre wertvolle Unterstützung, für das heutige Dabeisein und auf ein baldiges Wiedersehen an den Spielen oder an einem anderen Anlass. Daniel schliesst die 30. GV um 20.05 Uhr und wünscht allen „en Guete“ zum Essen.

Wolfgang Winterberg
Aktuar
Würenlos, im Juli 2011



**Protokoll der 30. Generalversammlung vom 28. Juni 2011
der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach
im Restaurant Schwyzerhüsli, 8956 Killwangen**

- Traktanden:**
- 1. Begrüssung und Präsenz**
 - 2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010**
 - 3. Jahresrückblick**
 - 4. Mutationen**
 - 5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung**
 - 6. Jahresbeitrag, Budget**
 - 7. Wahlen**
 - 8. Jahresprogramm**
 - 9. Verschiedenes**

1. Begrüssung und Präsenz

Der Präsident Daniel Frutig eröffnet um 19.35 Uhr die 30. Generalversammlung der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach und begrüßt alle Teilnehmer herzlich.

Entschuldigt haben sich: Daniel Gfeller, Heinz Wächter, Willy Weber, Thomas Bieri, Ferdy Blaser, Guido Wiederkehr, Martin Büttiker, Matthias Keßler und Silvia Würsch.

Für alle Verstorbenen unserer Gönnerfamilie bittet Daniel sich kurz zu erheben.

Er stellt fest, daß die Einladung zur GV mit der Traktandenliste rechtzeitig einberufen wurde. Im weiteren informiert er, daß zuerst die GV durchgeführt wird und anschließend das Nachtessen serviert wird. Wie immer ist das Essen von der Gönnervereinigung offeriert (außer die Getränke).

Laut Präsenzliste sind 11 Personen anwesend - das absolute Mehr beträgt somit 6 Stimmen.

Auf die Wahl von Stimmezählern wird verzichtet.

2. Protokoll der 29. GV vom 22.06.2010

Das Protokoll wurde mit dem Rechnungsversand 2010/2011 allen zugestellt. Es wird einstimmig angenommen und mit Applaus an Wolfgang Winterberg (Aktuar) verdankt.

3. Jahresrückblick

Daniel verliest seinen Bericht.

Die Gönnervereinigung konnte dank der geschätzten Mithilfe wiederum einige Projekte des FCS finanziell unterstützen. Marianne Sonderegger wird im Kassenbericht darauf zurückkommen.

Die Aufstiegsspiele zur 2. Liga wurden leider knapp verpaßt. Erfreulich hingegen war das Erreichen des Schweizerischen Veteranen Cup-Halbfinals, sowie durch dieselbe Mannschaft den Einzug in den Aargauer Cupfinal, welcher jedoch nicht siegreich gestaltet werden konnte. Auch die Damen haben wiederum eine erfolgreiche Saison hinter sich. Im Juniorenbereich zeichnet sich vor allem bei „jüngeren“ Kategorien eine erfreuliche Entwicklung ab. Es ist zu hoffen, daß unsere Nachbarvereine uns die Talente nicht frühzeitig abwerben.

Luca Prota bestätigt die Ausführungen von Daniel. Er wertet die vergangene Saison als positiv – Kehrwendung von Abstieg auf Ligaerhalt sei doch erfreulich!

Als gemeinsamer Anlaß hat lediglich das Minigolf im Herbst stattgefunden. Das Kegeltturnier hat im Gegensatz zum letzten Jahr für Furore gesorgt. Bruno Egli konnte als unangefochtener Sieger gefeiert werden. Auch an dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation. Als Mannschaft erreichten wir den 10. Rang. Der Rückblick wird mit Applaus verdankt.

Bevor Daniel das Wort an Marianne Sonderegger weitergibt, möchte er darauf hinweisen, daß mit der Firma Müller Bräu der zweitletzte VIP Gönner abgesprungen ist. Dies als Konsequenz der nicht mehr Berücksichtigung bei FCS- Festivitäten. Auch der Kiosk hat nur noch minime Umsätze getätigt. Bedingt durch die Altersstruktur unserer Mitglieder ist zudem ein weiterer Mitgliederschwund in den nächsten Jahren zu erwarten. Neue Mitglieder sind sehr schwierig zu werben, da sich offensichtlich immer weniger Einwohner mit dem FCS identifizieren wollen. All dies wird zwangsläufig dazu führen, daß wir den FCS mit immer weniger Mittel unterstützen können. Daher meine Bitte an die Verantwortlichen die Entscheide in sportlicher und personeller Hinsicht vermehrt auch unter dem Aspekt der Akzeptanz von Sponsoren und Gönnern zu durchleuchten. Luca Prota meldet sich nochmals. Er macht sich auch Gedanken wie der FCS Gönner werben könnte. Daniel erinnert, daß wir Flyer haben und die am Kiosk aufgelegt werden sollten. Zudem sollte die Gönnerseite im Internet besser zugänglich gemacht werden. Auch ein Grillabend könnte mal als Anlaß ins Auge gefaßt werden.

4. Mutationen

Marianne teilt mit, daß leider wieder einige Austritte zu verzeichnen sind. Neueintritte haben wir keine. Per 31.05.2011 zählen wir 43 Einzel- und 9 Ehepaarmitglieder und 1 VIP-Mitglied (VJ 43/10/2).

Die Mutations- und Mitgliederliste kann bei Marianne (marianne.sonderegger@bluewin.ch) angefordert werden. Die Mitgliederliste ist zudem auf der Homepage des FC Spreitenbach unter www.fcspreitenbach.ch abrufbar.

Marianne dankt allen Mitgliedern für ihre Unterstützung, auch im Namen des FCS und bittet weiterhin für unsere Gönnervereinigung Werbung zu machen.

5. Kassabericht, Revisorenbericht, Déchargeerteilung

Bevor Daniel wiederum an Marianne das Wort erteilt, möchte er sich im Namen des Vorstandes ganz herzlich bei ihr bedanken für ihre professionelle Arbeit. Dem Vorstand wird die Arbeit sehr erleichtert, was sich nicht zuletzt auf wenige und kurze Sitzungen auswirkt.

Marianne erläutert Abschluss und Bilanz per 31. Mai 2011. Zur Zeit verfügt die Gönnervereinigung über ein Vermögen von CHF 37'450.73 (VJ CHF 36'246.03). Die Rechnung schließt mit einem Gewinn von CHF 1'204.70 ab (budgetierter Gewinn CHF 350.00). Der positive Abschluß ist entstanden, weil das Budget für die Unterstützung weiterer Mannschaften nicht voll ausgeschöpft wurde.

Die Mitgliederbeiträge sind im Vereinsjahr wiederum rückläufig, d.h. von CHF 6'700.00 (VJ) auf CHF 6'150.00. Dieser Rückgang resultiert wegen nicht vorhersehbaren Austritten, nicht bezahlten Beiträgen, sowie Todesfälle.

Mit den Einnahmen der Mitgliederbeiträge (100er CHF 4'300 / 150er 1350 / 500er 500) konnten wir auch dieses Jahr die einzelnen Mannschaften und unsere Anlässe (Minigolf, Kegeltturnier) unterstützen. Die Junioren/Veteranen erhielten CHF 500.00 / 1. Mannschaft CHF 2'500.00 / andere Mannschaften (Damen, 2.) CHF 0.00. Für unsere Anlässe wurden CHF 1'160.00 verrechnet. Auch das Essen für unsere Schiedsrichter wurde wieder aus unserer Kasse mit CHF 760.40 gesponsert. Der Gewinn von CHF 1'204.70 bleibt auf dem Vereinskonto.

Die Gönnervereinigung versucht weiterhin einen Stock aufzubauen, damit man dem Stammverein für ausserordentliche Ausgaben unter die Arme greifen kann. Der Abschluss und die Bilanz mit den detaillierten Angaben können bei Marianne bestellt werden. Bruno Egli hat die Kasse geprüft und darf einmal mehr feststellen, dass wie immer alles in bester Ordnung ist. Die gute und saubere Kassaführung von Marianne wird mit Applaus verdankt. Kassa und Revisorenbericht werden einstimmig angenommen. Déchargeerteilung an den Vorstand wird auch einstimmig erteilt.

Daniel bedankt sich bei Bruno für die Prüfung und auch bei Marianne für ihre Arbeit. Alois Würsch regt an unsere Mitteilungen mehr per eMail zu versenden statt per Post. Marianne wird der Jahresrechnung an die Mitglieder einen Talon für eMail Angaben beilegen.

6. Jahresbeitrag, Budget

Die Jahresbeiträge bleiben gleich und werden auch einstimmig angenommen.

Marianne erläutert das Budget, welches auch dieses Jahr wieder vorsichtig gemacht wurde. Da der Mitgliederbestand weiterhin rückläufig sein wird haben wir das Budget wieder nach unten korrigieren müssen. Es wird mit Ausgaben von CHF 5'900.00 und mit Einnahmen von CHF 6'150.00 gerechnet. Daraus ergibt sich ein kleiner Gewinn von CHF 250.00, wenn das Budget voll ausgeschöpft wird. Beitrag & Budget werden einstimmig angenommen. Die detaillierten Angaben zu Bilanz, Erfolgsrechnung und Budget können auch bei Marianne per eMail angefordert werden.

7. Wahlen

Zum Tagespräsidenten hat sich Luca Prota zur Verfügung gestellt und wird mit Applaus gewählt.

Die Vorstandsmitglieder stellen sich ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Daniel Frutig wird mit großem Applaus als Präsident bestätigt.

Im weiteren werden einstimmig in Globo mit Applaus in ihrem Amt bestätigt: Marianne Sonderegger, Beat Frei und Wolfgang Winterberg.

Als Revisoren stellen sich Bruno Egli und Ferdy Blaser ebenfalls ein weiteres Jahr zur Verfügung. Als Ersatzrevisor stellt sich Heinz Wächter zur Verfügung. Auch hier wird in Globo abgestimmt und alle werden einstimmig gewählt. Daniel dankt Luca für das Amt des Tagespräsidenten.

8. Jahresprogramm 2011/2012

Beat Frei gibt das Jahresprogramm bekannt.

Es sind folgende Anlässe geplant:

- Freitag, 9. September 2011 ab 18.00 Uhr – Minigolfturnier in der Tivolianlage, Spreitenbach
- Ankündigung auf unserer Webseite des FCS
- Kegeltturnier im Restaurant Central, Spreitenbach im Frühjahr 2012
- 31. GV der Gönnervereinigung des FC Spreitenbach im Sommer 2012
- Stammtisch im Mittlerzelg wie immer bei Heimspielen der 1. Mannschaft.

Über die Aktivitäten wird in der Gazette und auf der Internetseite (www.fcspreitenbach.ch – Gönnerseite) informiert.

Daniel dankt Beat für seine Informationen und seinen Einsatz.

9. Verschiedenes

Daniel macht alle Mitglieder nochmals aufmerksam auf unsere Webseite beim FCS.

Das Protokoll wird in der nächsten Gazette, sowie auf der Homepage vom FC Spreitenbach

www.fcspreitenbach.ch publiziert.

Mit nochmaligem Dank an alle Gönner für ihre wertvolle Unterstützung, für das heutige Dabeisein und auf ein baldiges Wiedersehen an den Spielen oder an einem anderen Anlass. Daniel schliesst die 30. GV um 20.05 Uhr und wünscht allen „en Guete“ zum Essen.

Wolfgang Winterberg
Aktuar
Würenlos, im Juli 2011